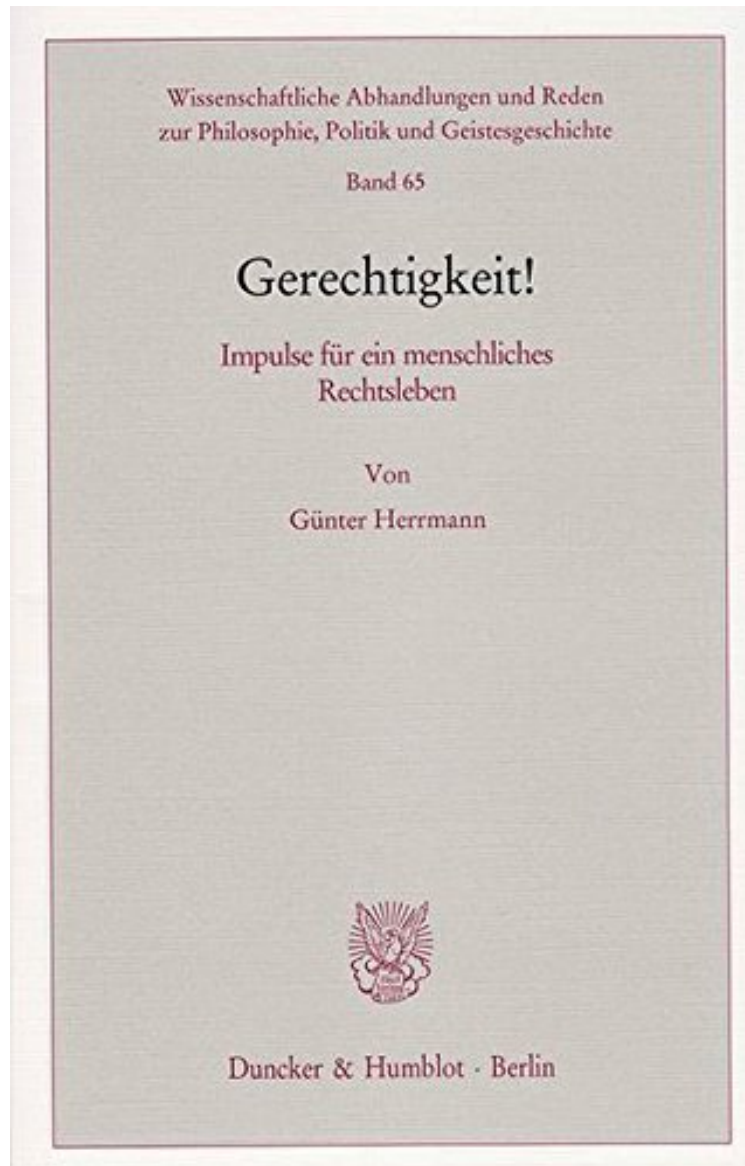


(Mobile ebook) Gerechtigkeit!: Impulse fr ein menschliches Rechtsleben. (Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte)

Gerechtigkeit!: Impulse fr ein menschliches Rechtsleben. (Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte)

Von Gnter Herrmann
*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #3989505 in BcherVerffentlicht am: 2011-12-02Abmessungen: 8.27 x .39b x 5.39l, Einband: Taschenbuch167 Seiten | File size: 44.Mb

Von Gnter Herrmann : Gerechtigkeit!: Impulse fr ein menschliches Rechtsleben. (Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte) before purchasing it in order to gage

whether or not it would be worth my time, and all praised *Gerechtigkeit!*: Impulse für ein menschliches Rechtsleben. (Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Gerechtigkeit: anwendbar durch ben von Tugenden
Von Ute Reifenberg
Gerechtigkeit!: Impulse für ein menschliches Rechtsleben
GERECHTIGKEIT! ' Das ist nun wirklich ein Thema, das alle interessiert! Und dazu gibt es nun endlich ein kleines, handliches Buch, das viele Fragen beantwortet: Woher kommt *Gerechtigkeit*? Wie kommt *Gerechtigkeit* praktisch in unser Leben? Das Beste: Obwohl von einem bekannten Professor geschrieben, kann es jeder verstehen!
Kurz: ein ideales Weihnachtsgeschenk für Freunde und Bekannte, denen man auch ein besseres Verständnis von *Gerechtigkeit* wünscht!
2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. *Gerechtigkeit - eine Tugend*
Von Dr. Hartmut Krause
Der Verfasser hat sich wissenschaftlich fundiert mit dem Sinngehalt des Wortes *Gerechtigkeit* auseinandergesetzt und seine Anwendung im Wirtschafts- und Rechtsleben kritisch beleuchtet. Durch seine ambivalente Betrachtungsweise ist es ihm sehr gut gelungen, den Begriff der *Gerechtigkeit* als eine der Tugenden aufzuzeigen:
1. *Gerechtigkeit*
2. *Besonnenheit*
3. *Starkmut, Standfestigkeit und Zivilcourage*
4. *Klugheit*
5. *Glaube*
6. *Hoffnung*
7. *Liebe, Brüderlichkeit und Empathie*
Mit der Benennung auch der entsprechenden "Untugenden" bietet das Buch auch für den Nichtjuristen wertvolle Entscheidungshilfen für den Alltag, um zu gerechten Ergebnissen zu gelangen
1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. *Gerechtigkeit verständlich gemacht!*
Von ujmber
Das Lebensthema *Gerechtigkeit* endlich ein Buch, das jeder verstehen kann, zumal auch die lateinischen Fachausdrücke für Nichtjuristen übersetzt werden und alles in verständlichem Deutsch erscheint. Ich selbst habe den Grundgedanken "Weg von materieller zu ideeller *Gerechtigkeit*, wobei die Werte im Vordergrund stehen" in meinem 71-jährigen Leben schon lange verfolgt und bin daher im Grunde genommen ein glücklicher Mensch. Nun ist an vielen Stellen - besonders in dem Kapitel "Wo ist die Wurzel der *Gerechtigkeit*?" - an mehreren Beispielen eine Lebenshilfe auf anschauliche Weise gegeben.

Pressestimmen
"Wer [...] die soziale *Gerechtigkeit* wirklich voranbringen will, findet in Herrmanns Versuch, *Gerechtigkeit* wesensgemäß zu verstehen und ihren Begriff um grundlegende Aspekte zu erweitern, eine wertvolle Hilfe." In: *Sozialimpulse*, 1/2012
Kurzbeschreibung
In dieser hochaktuellen und grundlegenden Studie rollt Gnter Herrmann wesentliche Fragen auf: Wie kann unser Rechtsleben gerechter und menschlicher werden? Was bedeutet für Richter, Beamte und Spitzenpolitiker der Amtseid *Gerechtigkeit* zu benehmen? Woher kommt *Gerechtigkeit*? Aufgrund der geisteswissenschaftlichen Erkenntnis, dass *Gerechtigkeit* als Urphänomen und Ideal tatsächlich existiert, weist Herrmann den Weg, wie *Gerechtigkeit* für unser Rechtsleben fruchtbar werden kann: Jeder soll nach *Gerechtigkeit* streben, sie in sein Bewusstsein aufnehmen und in seine Entscheidungen sowie in den Diskurs zur Bildung gemeinschaftlicher *Gerechtigkeitsvorstellungen* einbringen. Dies bedarf aktiven Willens und Handelns aller Beteiligten am wirksamsten unter Achtung der klassischen Tugenden. Angesichts der Defizite in unserem Rechtsleben tut *Gerechtigkeit* not! Deshalb soll dieser Essay des erfahrenen Intendanten und Hochschullehrers auch ein Weckruf für mehr Nächstenliebe und *Gerechtigkeit* sein.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Prof. Dr. iur. Gnter Herrmann wurde am 31.3.1931 in Leipzig geboren. Nach Abitur an der Thomasschule 1949 lernte er Reproduktionsfotograf und technischer Kaufmann. 1954/1957 studierte er Rechtswissenschaft in Tübingen, Köln und Bonn und promovierte in Köln bei Prof. Dr. Gerhard Kegel mit einer Dissertation *Johann Nikolaus Hert und die deutsche Statutenlehre*. 1974 wurde er in Mainz bei Prof. Dr. Walter Rudolf habilitiert. Habilitationsarbeit: *Fernsehen und Hörfunk in der Verfassung der Bundesrepublik Deutschland*. 1961/1970 war Herrmann Syndikusanwalt beim WDR Köln, 1971/1986 Justiziar des WDR und 1986/1989 Intendant beim Sender Freies Berlin (SFB). Seit 1989 ist Herrmann Fachschriftsteller und Rechtsanwalt in Buching/Allgäu. Daneben lehrte er bis 2007 an den Universitäten Bochum, Mainz, Berlin und München. Weiteres: www.rechtsleben.net